

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

N 165.

Montag den 18. Juli

1870.

Bekanntmachung.

Alle beurlaubten Soldaten, welche augenblicklich außer Controle stehen, erhalten hiermit den Befehl, sich unverweilt beim nächsten Bezirks-Commando unter Vorzeigung ihrer Militär-Papiere (Vog und Führungs-Attest) wieder anzumelden, widrigensfalls sie nach der Strenge des Gesetzes bestraft werden.

Wiesbaden, den 16. Juli 1870.

Königliches Commando des 2. Bataillons (Wiesbaden)
und des 1. Nassauischen Landwehr-Regiments Nr. 87.

v. Przywiedz,

Major und Bezirks-Commandeur.

Bekanntmachung.

Samstag den 13. August I. J. Nachmittags 3 Uhr sollen im Sitzungssaale (Zimmer Nr. 1) des unterzeichneten Gerichts die Thieleuten Philipp Edel zu Dögheim gehörigen, in der Dörgasse zu Dögheim belegenen, zu 800 fl. taxirten Immobilien, bestehend in einem einstöckigen Wohnhaus nebst Stallung und Garten, öffentlich zwangsweise versteigert werden.

Wiesbaden, den 10. Juli 1870.

Königliches Amtsgericht II.

Edictalladung.

Über das Vermögen des Ph. Schuhmacher zu Wiesbaden ist der Concursproces erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Dienstag den 19. Juli I. J. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Prallustobescheids von Rechts wegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 17. Juni 1870.

Königl. Amtsgericht IV.

Bekanntmachung.

Die Einwohner der Stadt werden andurch benachrichtigt, daß in Folge der Mobilmachung in den nächsten Tagen etwa 3000 Mann Soldaten hier einquartiert werden. Ich ersuche um Bereithaltung der Quartiere.

Wiesbaden, den 17. Juli 1870.

Der Bürgermeister.

Lanz.

Bekanntmachung.

Freitag den 22. d. M. Nachmittags 3 Uhr wollen die Erben der verstorbenen Frau Johann Negler 2., Elisabeth geb. Chollet von hier, nämlich Herr Karl Beckel von hier, Frau Johann Ohlbach, Karoline geb. Fritz von Nüdesheim, und Frau August Bischoff, Pauline geb. Beckel aus Philadelphia, ihre gemeinschaftliche Hofraithe Nr. 5940, 5942, 5946 und 5947 des Stockbuchs, bestehend in einem zweistöckigen Wohnhause 35' lang, 29' tief nebst Hintergebäuden und 32 Rüthen 87 Schuh.

Hofraum und Garten, belegen in der Schachtsstraße dahier zwischen Matthias Sänger Witwe und Bernhard Unkelbach, in dem Rathaussaale hierselbst abtheilungshalber zum zweiten und letztemal versteigert lassen.

Die Genehmigung erfolgt mit dem Zuschlage; in der Hofraithe ist bisher ein Steinkohlengeßäft mit Erfolg betrieben worden und eignet sich dieselbe auch für einen Landwirth.

Wiesbaden, 14. Juli 1870. Der Bürgermeister-Adjunkt.
318 Coulin.

Allgemeine Impfung.

Die unterzeichneten seien heute Montag um 4 Uhr Nachmittags die allgemeine Impfung in der Schule auf dem Michelberg fort.

Dr. Seyberth. Dr. Mackler.

Verpachtung.

Auf eingelegtes Nachgebot werden die zur Concursmasse der Joseph Denkers Thieleute zu Neudorf gehörigen, auf dem Marktplatz gelegenen Gebäude Gasthaus zur „Krone“ mit Wirtschafts- und Vogierzimmer, Tanz- und Speise-Saal nebst großer Scheuer, Remise und Stallung für Kinde und Pferde, sodann einen dabei gelegenen Gemüsegarten und einen zum Wirtschaftsbetriebe eingerichteten großen, dem Hause gegenüberliegenden Garten Mittwoch den 20. Juli d. Js. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathause nochmals verpachtet.

Neudorf, den 9. Juli 1870. Der Bürgermeister.
321 Münnich.

Notizen.

Heute Montag den 18. Juli, Vormittags 9 Uhr: Versteigerung der dem Leihhause dahier versallenen Pfänder, in dem Rathaussaale. (S. Tgl. 164.)

Vormittags 10 Uhr: Verpachtung der Jagd in dem Gemeindebezirk Hahn, in dem Gemeidezimmer dafelbst. (S. Tgl. 163.)

Vormittags 11 Uhr: Versteigerung von zwei alten wollenen Tischdecken, in dem Rathause. (S. Tgl. 163.)

Mittags 12 Uhr:

Termin zur Einreichung von Submissionen auf Dachdeckerarbeit ic. bei dem Neubau der höheren Töchterschule, bei dem Herrn Bürgermeister. (S. Tgl. 156.)

Nachmittags 3 Uhr: Grundstück-Versteigerung des Carl von Schulzes von Meiningen, dermalen zu Wiesbaden, bei Königl. Amtsgericht II. (S. Tgl. 164.)

Nachmittags 4 Uhr:

Versteigerung von Weizen, Korn und Hafer auf dem Halm auf Acker der Herren Philipp Womberger, Georgius Götz, Carl Nöß und H. Blunt. Sammelplatz an der Gasfabrik. (S. Tgl. 164.)

Fensterpapier

per Buch 1 Sgr., per Ries 20 Sgr.

Zanggasse No. 27.



Boomrang.

Jeden Vormittag von 8—9 Uhr Probewerken vor der Beau-Site. 425

Da die Gründe, welche mich veranlaßten, mein Geschäft bis jetzt fortzuführen, nicht mehr bestehen, so zeige ich hiermit ganz ergebenst an, daß ich die gänzliche Auflösung meines Geschäfts in kürzester Frist beabsichtige und zu diesem Zweck alle meine Waren, unter welchen sich die neuesten Sommerstoffe und eine große Auswahl von schwarzen und farbigen Seidenstoffen befinden, zu ganz außergewöhnlich billigen Preisen verkaufe.

Auch in Vielesfelder Leinen, Taschentüchern, Gattunen, Satins, Plaids, Alpacas, Jaquettes, weißen Waren, Flanellen, Bettdecken und Tischus &c. ist mein Lager noch sehr groß und werden dieselben gleichfalls zu sehr billigen Preisen verkauft.

Wiesbaden, im Juli 1870.

420

August Jung,

große Burgstraße.

N.B. Das Geschäftslocal ist zu vermieten und kann in 3 Monaten dem Miether überlassen werden. **Der Obige.**

Langgasse 4.

Die von mir hier eingeführten

Patent-Hüte,

36 fr. Stück, wasserdicht, 36 fr. Stück, in allen Größen und Farben.

Ein Patent-Hut ist jetzt die billigste, elegante und leichteste Kopfbedeckung. Sämtliche Hüte werden aufgef. Verlangen mit Luftlöchern gratis versehen. Papierfragen, Chemisettes, Manschetten, Papierchips, billigst, empfohlen.

Fritz Barth.

423

Langgasse 4.

Unterzeichnet er empfiehlt sein Lager in Sattler-Artikeln und macht besonders aufmerksam auf ein doppeltes, silberplattierte Geschirr und ein ditto einpänniges, beide elegant und solid gearbeitet; ferner empfehlte Rollwagen für Kinder und Erwachsene, ein Rollstuhl, um im Zimmer zu fahren, sowie ein praktisch eingerichtetes Feldbett zum Zusammenlegen. Kosser, Taschen &c. jets in großer Auswahl vorrätig. Preise billigst.

247

B. Dreher, Sattler, kleine Burgstraße 1.

Mainzer Actienbier

stets auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei

A. Momberger, Moritzstraße 7.

Auch sind daselbst **Ruhelohlen** und **Buchenholz** zu jedem beliebigen Quantum zu beziehen.

Wasche zum Bleichen (per Last 6 fr.) wird täglich angekommen bei

K. Guckuck. 334

Ein **Kanape** mit 6 Stühlen zu verl. Geisbergstr. 21. 385

Bertina'sche Schreiblehranstalt

Faulbrunnenstraße 9.
Dienstag den 18. ds. Mts. beginnt ein neuer
16-stündiger Schreiblehrkursus.

Flügel, Pianinos u. Tafelklaviers

zum Vermieten und Verkauf; Reparaturen werden ausgeführt.

W. & C. Wolff, Rheinstraße 17.

Paris 1867. Preis-Medaillen. Amsterdam 1868

Chocoladen und Cacao-Pulver

aus der Fabrik von

Gebrüder Waldbaur in Stuttgart,

Lieferanten des Königl. Württembergischen Hofes und

Majestät der Königin von Holland,

empfehlen in ausgezeichnete und frischster Qualität

Apotheker C. Schellenberg.

A. Schirmer.

C. Ader.

A. Brunnenwasser.

Ant. Kratz.

H. Philipp.

Chr. Nigel Wwe.

H. Vossong.

F. G. F. Stritter.

11985

8901

Zu kaufen oder zu mieten gesucht wird ein kleines mit Garten, am liebsten im Mittelpunkte der Stadt in guter Lage. Auch würde auf eine Parterre- oder erste Etage Wohnung von 5 bis 6 Zimmern und Garten reflectirt. Gefällige Offerien unter der Adresse A. C. 4 wolle der Expediteur d. Bl. abgeben.

Ein Mietseker zum "Frankfurter Journal" gejngt beiheimerstraße 8 Parterre.

Die Restauration Schachttiraze 18 empfiehlt guten tagstisch zu 12 und Abendstisch zu 8 fr., sowie ein Glas Wein. **Actienbier** und einen ausgezeichneten Wein per Pfund 12 fr.

Rindfleisch, erste Qualität, per Pfund 14 fr. zu 298 **Steingasse** 11

Kalbfleisch per Pf. 12 fr. bei **Nicolai**, Steingasse 11

Blei lauft **Schlosser C. Koniecki**, Nerostraße 16 zu

Bettfedern für ein Doppelbett nebst zwei Kissen, ganz von sind zu verkaufen Nerostraße 11.

Eine gute **Regenpumpe** ist zu verkaufen Goldgasse C. H. Scheurer.

Steingasse 9 ist eine Grube guter **Dung** zu verkaufen.

Ein halber Morgen **Nothwaizen**, nahe bei der Stadt auf den Halm zu verkaufen. R. Michelberg 8 im Laden.

Zwei **Kirschbaumstämme** sind zu verkaufen Schwabstraße 14.

Eine **Tauche-Pumpe** von Eisen ist billig zu verkaufen Schwabacherstraße 14.

Eine **Siege** zu verkaufen Schachttiraze 7.

Ein **Acker** mit Gerste zu verkaufen Geisbergstraße 21.

Ein gut erhaltenes **Pianino** ist billig zu verkaufen. Expedition.

Gartenspizen

empfohlen in Auswahl

Die Filiale des Gasapparat und Gußwerks Mainz & Dr. Knauer,
Kirchgasse Nr. 31, Ecke des Mauritiusplatzes.

46

Jouets. Langgasse 4. Toys.

Feldflaschen zu 12, 15 und 18 fl. per Stück,
Reisetaschen mit Plaidriemen 1 fl. 45 fl.
Feldstühle, dreifüzig, zum Zusammenlegen 1 fl. 36 fl.
Blumentopfgitter, gebeizt, per Stück 10 fl.,
desgl. poliert, per Stück 13 fl.,
desgl. mit mess. Knöpfchen per St. 30 fl.,
desgl. mit Goldstäbchen per St. 42 fl.,
Zerner halte mein reich assortirtes Lager aller in- und
ausländischen Spielwaaren bestens empfohlen.

422 Fritz Barth.

Toys. Langgasse 4. Jouets.

Ruhrkohlen prima Qualität
sind fortwährend in ganz frischer und vorzüg-
lichster Waare zu beziehen.

G. D. Linnenkohl,

3901 Ellenbogengasse 15, sowie Nerostraße 48.

Ruhrkohlen, sehr stückreich, sind direkt
aus den Gruben zu be-
ziehen bei P. Blum, Meyergasse 25. 9120

Ruhrer Ofen- & Schmiedekohlen
beste Qualität können wieder direct vom Schiff bezogen werden
gejndet bei Emil Willms
im alten Rathaus.

Ruhrer Ofen- Schmiede- & Biegelkohlen
können von heute an direkt vom Schiffe an der Ochsenbach bezogen
werden bei August Momberger, Moritzstraße 7. 333
Ein Gewächshaus, 42 Fuß lang, 29 Fuß
breit, welches sich für jeden Gärtner eignet, ist
zu verkaufen. Näheres auf dem Bau-Bureau
von J. Jppel. 314

Ein kleiner Divan mit zwei Kissen, eine Consoe mit Arms
überzogen, ein Spieltisch, eine Bettstelle von Nussbaum, ein
Büffet mit Kissen, eine Mahagoni-Stickrahme Rheinstraße 39
zu verkaufen. Einzelheiten von 10.-12 und 2-5 Uhr. 134

Eine massive große Thür mit Eisenbeschlag und gutem Schloß
st billig zu verkaufen. Näheres Expedition.

Eine eiserne, sichere Geldkiste ist zu verkaufen in der
Schlosserei von Carl Koniecki, Nerostraße 16. 250

Schöne Johannisbeeren werden abgegeben auf der
Zoo-Site. 256

Ein gebrauchter, noch in gutem Zustande befindlicher Schell
sind zu kaufen gefücht. Näheres Expedition. 424

Neue Kartoffeln per Pfd. 3 fl. zu haben Nerostr. 37, 409

Noch

immer steigen die feineren Tabacke, es werden
dementsprechend auch die Cigarren in nächster Zeit
bedeutend teurer; wir machen deshalb unsere
werten Kunden darauf aufmerksam, um den Bedarf noch recht-
zeitig decken zu können.

Unsere beliebten Sorten n. Blitar Yara Castanon à fl. 24.

Superfine Manilla Cuba à fl. 28. — Hochfeine Blitar
Havanna Tip Top à fl. 32. — Hochfeine Blitar Havana
König Regalia à 36 fl. — Hochfeine Hayana Domingo
La Preciosa à fl. 42. — sowie Hochfeine Hayana
Seedleaf flor Cabanas à fl. 48. — pro 1000 Stück sind
von feinstcr Qualität, Brand, schönster, eleganter Arbeit und
den jewig hohen Tabakspreisen angemessen mindestens 30—40 %
billiger, so daß wir diese allen Herren Rauchern besins empfehlen
können, da diese seine Qualitäten nicht gleich wieder so billig
zu kaufen sind. Originalpässen à 250 Stück pro Sorte versenden
franco, bitten aber uns unbekannte Abnehmer den Betrag der
Bestellung beizufügen oder Postnachnahme zu gestatten.

Gleichzeitig empfehlen Händlern und Rauchern unsere echten
türkischen Cigarretten eigener Fabrik zu außergewöhnlich billigen
Preisen. Wir verwenden zur Fabrikation nur geruchlose Papier-
hülsen und reine türkische Tabacke, können deshalb unsere Cigarretten
allen Rauchern als höchst aromatisches und billiges Rauchmaterial
empfehlen. Die beliebtesten Sorten sind: No. 3 Non plus
ultra à fl. 22. — No. 8 Samson fort à fl. 14. — No. 6
Militaires très fort à fl. 10. — No. 12 Ture doux à fl. 7.
— pro 1000. Außerdem haben feinste türk. Tabacke zu
fl. 1. 45., fl. 3. 30., fl. 5. 15. pro Pfund. Auch von Cigarretten
senden Probe-Cartons à 250 Stück pro Sorte franco gegen
Nachnahme oder Sendung des Betrages.

395 Friedrich & Co., Cigarrenfabrik, Leipzig.

Ofensfabrik

von

Carl Kanoldi in Gotha.

Weichhaltiges Lager welcher Porzellan-
öfen mit geschmackvollen Ornamenten in
divers encaustischen Farben, Kamme,
Kaminoßen und Kücheneinrichtun-
gen, als besonders empfehlenswert durch
rasches und nachhaltiges Heizen, so-
wie als elegante Zimmerdecoration meine
Kaminoßen mit Regulirsülfse-
rung.

374 Billige Preise. Preiscurante gratis.

In und außer Wiesbaden werden Wechsel, Rechnungen oder
jonstige Wertpapiere zum Incasso übernommen, Rechnungen
werden an ihre Adresse bezogen, Familien- oder Privatangelegen-
heiten unter größter Verschwiegenheit gegen mäßiges Honorar
geordnet. Näheres Römerberg 5 Parterre. 13460

Ein Vorraum von Mettlacher Mosaiken diverser Muster wird
abgegeben Weisbergerstraße 13. 187

Unterzeichnete empfiehlt sich mit ihrer Federreinigungsmaschine in und außer dem Hause, sowie im Waschen und Wischen
der Werkzeuge zu billigen Preisen. Näh. Nerostraße 6 und Faul-
brunnenstraße 9 im Hinterbau bei Frau L. Löffler. 146

Zwei fehlerfreie, 5jährige, angerittene Pferde, Oldenburger
Race, sind zu verkaufen Karlstraße 7. 369

Ein starkes Zichkarruchen ist billig zu verkaufen Mühl-
gasse 4 im Hofe. 359

Saalgasse 2 sind neue Kartoffeln zu haben. 363

Wiesbadener Zweig-Verein
zur Pflege
verwundeter und erkrankter Krieger im Felde.

Generalversammlung

Montag den 18. Juli Abends 8½ Uhr im Saale der
Restauration Engel, Langgasse 36.

Wir laden alle unsere Mitglieder, wie auch die Einwohner unserer Stadt zu dieser Versammlung so dringend als ergebenst ein.

Der Vorstand des Zweig-Vereins:

Lanz. Hofrat Pagenstecher. F. Heyl.
Dr. Pagenstecher. Hardt.

Blindenanstalt.

In der gestern Abend stattgefundenen Generalversammlung unseres Vereins ist Herr Regierungsrath Sartorius einstimmig zum Vorsitzenden unseres Vorstandes gewählt worden.

Es wird noch das Nähre kundgegeben werden, wann derselbe seine Funktionen übernimmt. Eintheilten bitten wir, demselben dasselbe Vertrauen zuzuwenden, welches seinem Vorgänger bisher in so reichem Maße entgegengetragen worden ist.

Wiesbaden, den 16. Juli 1870.

Für den Vorstand der Blindenanstalt.

14

Der zeitige Vorsitzende: v. Gagern.

Schützen-Verein.

Sonntag den 24. und Montag den 25. Juli Nachmittags von 2 bis 7 Uhr findet auf der Stand-Industrie-Scheibe ein

Gesellschafts-Schiessen

statt. Ehrenabzeichen hierzu werden von dem Vorstand mit Dank angenommen.

Der Schieß-Plan ist in der Schützenhalle angebracht.
Der Vorstand.

Photographien

auf Schnupftabaksdosen; desgleichen auf Holz, Leder,
Porzellan &c. &c.

$\frac{1}{4}$ Hundert Visitenkarten (2 Posen) 7 fl.,
 $\frac{1}{4}$ " " (3 Posen) 8 fl.,
 $\frac{1}{4}$ " " (4 Posen) 9 fl.,

in feinster und elegantester Ausführung.

13913 E. Hering (près l'église anglaise.)



Oesterreichische
Regie-Tobak-Fabrikate.

Eine große Sendung neuer Marken von ausgezeichneter Schönheit ist soeben eingetroffen
und empfiehlt zur geneigten Abnahme

Moritz Schäfer, Webergasse 23, 194
Haupt-Depot Kaiserl. Königl. Oesterr. Regie-Tobak-Fabrikate.

Ein Kaufmann, mit den besten
Begruissen versehen, sucht für seine noch freie Zeit laufmännische
Beschäftigung. Reflectirende wollen Anfragen oder Offerten gesl.
sub D. C. No. 12 bei der Expedition d. Bl. niederlegen. 8185

Industrieausstellung zu Cassel.

Loose à 1 Thlr. bei W. Speth, Langgasse 27 u. Friedrichstr. 10.

Eine ein- und zweispänige Chaise zu verkaufen Friedrich-
straße 28. 13619

Bekanntmachung.

Nächsten Dienstag den 19. d. M. Nachmittags 4 Uhr ist
die Herren Gebr. Rau im Hainer dahier ca. 6 Morgen
Korn, 5 Morgen Gerste und 9 Morgen Hafer in Tüpfel
auf dem Halm an Ort und Stelle gegen gleich hohe Zahl
versteigern.

Sammelplatz an der engl. Kirche.

275

Chr. Mon

Für Touristen!

Täglich von Morgens 6 Uhr an: Frische Sauermilch
vorzüglichen Cafés.
10075 Restauration Dietenmühle

A. Brunnenwasser, Langgasse 47,
vorm. A. Quersfeld, empfiehlt sein (Bergmann's)
Thee-Lager.

Directer Bezug aus den neuesten Ladungen, so
sättigste Auswahl und Aufbewahrung ermöglicht
bei einem raschen Umsatz billige Preise und frische
unverfälschte Ware.



Niederlage

bei

A. Schir

Schillerplatz 2.

Hôtel de la Paix

(Bef. J. Benois)

Berlin, unter den Linden No. 241
nahe dem Königl. Palais und der Museen,
empfiehlt seine comfortablen Zimmer und exqui-
site zu sehr soliden Preisen.

Apollinaris-Wasser

alleinige directe Niederlage für Wiesbaden und Umgegend

W. Berghof, Kochbrunnenspal-

te eben ist eine neue Sendung obigen Wassers, welche
durch Zurücknahme der Krüge gegen das natürliche
Wasser um 1 und 2 tr. per Krug billiger steht, eingetragen

28 tr. per Pfd. Prima Schweineschmalz
empfiehlt C. W. Schmidt, Bahnhofstraße.

14

Brot.

Armenruhmühler Brod 4 Pfund zu 17 und
ist zu haben Schachstraße 10.

Fußbodenlack (haltbar), Gelbst

in allen Nuancen, zum Anstrich fertig empfiehlt
14021 Ed. Weygandt, Langgasse

239
Dorzer Kanarienvögel (Weibchen) zu verl. Stein-

Bettwaaren - Lager.

Seegrass-Matratzen, gesteppte Strohsäcke, Decken, sowie alle Bettstücke empfiehlt billigst

Bernh. Jonas, Langgasse 25.

Costumes
Confection.

Nouveautés pour Dames.

Linge
Nappage.

Rideaux et Tapis.
Mustersendungen franco.

Maison Albert Hecht à Mayence,

41 Schustergasse 41.

Vastes magasins de Nouveautés pour Dames.

Prix fixes, marqués en chiffres connus.

Soieries la robe depuis fl. 16. — à fl. 120.

Rayon spécial de Costumes depuis fl. 7. — à fl. 80.

Robes sur mesure dans 48 heures.

Grand choix de Confections en laine, et soie.

Tout achat est livré franco à domicile.

Spécialité de Blanc.

Sorries
Lainages.

Comptoir spécial de Deuil.

Châles
Dentelles.

Albert Hecht in Mainz

empfiehlt sein reichsortirtes Lager in fertigen Damenkleidern, wollenen & seidenen
Umhängen, Chales, Seidenstoffen ic.

Feste Preise. **Stuhl-Fabrik** Billige Preise.

von J. M. Reinhardt in Mainz, Sackgasse 20.

Stroh- und Rohrstühle in Nussholz, Sessel, Klavier- und Ladenstühle ic. ic. Zeichnung und Preiscurante
173 gratis, Reparaturen werden rasch besorgt.

Schwimmbad im Nerothal.

Epileptische Krämpfe (Fallsucht)

heilt briefflich der Spezial-Arzt für Epilepsie Doctor O. Killisch in Berlin, jetzt Louisen-
strasse 45. — Bereits über Hundert geheilt.

Blindenanstalt.

Für unsere Anstalt sind uns von E. F. 2 Thlr. und von
Herrn L. eine Strohwebemaschine im Werthe von 5 Thlr. zum
Selben gemacht worden, was wir mit herzlichem Danke be-
zeichnen.

Wiesbaden, den 16. Juli 1870.

Für den Vorstand der Blindenanstalt.
Der Vorsitzende: v. Gagern.

Für Husten-, Brust und Halsleidende!
Island. Moospasteten per Schachtel 18 fr., allein in
Wiesbaden bei A. Brunnenwasser, Langgasse 47. 528

Schultaschen, mit und ohne Schloß, in frischer Sendung
239 bei G. Löw, Marktstraße 28.

Privat-Entbindung.

Näheres bei B. Frischmuth, concessionirte Hebammie
Sonnengässchen 3 am Stadthaus in Mainz. 135

Mauritiusplatz 2 sind neue tannene, lackirte Bettstellen zu
verkaufen. 177

Zwei einthürige Kleiderkästen sind billig zu verkaufen
Kirchgasse 37. 11628

Drei nussbaumene ovale Tische zu verkaufen Nerostraße 16
im Hinterhaus. 13995

Hochstätte 22 ist ein ovaler nussb. Tisch billig zu verl. 291

Gold- und Politurleisten empfiehlt in bester Ware,
sowie das Einrahmen von Bildern, Spiegeln, Kränzen ic.,
besorgt bei schnellster Bedienung zu billigen Preisen
190 G. Lint, Glaser, Steingasse 31.

Allgemeine Industrie-Ausstellung im Auepark zu Cassel.

Über 1100 Aussteller, erste Firmen Deutschlands. Täglich 2 Concerte der Mansfeld'schen Capelle im Auepark, bei ungünstigem Wetter im Orangerieschloß. Zwei große Restaurationen mit der Ausstellung verbunden.

Außer den Hotels mehr als 2000 Wohnungen zum Preise von 15 Sgr. bis 1 Thaler. Nachweisung derselben auf dem Bahnhofe.

Jede Woche Extrazüge von Berlin, Leipzig, Hannover, Düsseldorf, Frankfurt, außerdem bedeutende Preisermäßigungen von allen Eisenbahnverwaltungen.

395

Der Vorstand.

Für Stotternde!

Unterzeichnete fahren fort, Stotternde zu heilen und machen besonders Schüler und Schülerinnen auf die Herbstferien aufmerksam. Zahl der Geheilten innerhalb zweier Jahre 64. Anmeldungen steht entgegen

F. Hersmann,

Lehrer an der Realschule in Ruhrort,
und Frau, geb. Weber.

409

Am 2. August

beginnt die 2. Classe

K. Preuss. 142. Staats-Lotterie.

Hierzu verkauf und versendet Loope:

38 Thlr. 19 Thlr. 9½ Thlr. 4½ Thlr. 2½ Thlr. 1½ Thlr. 20 Sgr.
Alles auf gedruckten Anteilscheinen gegen Postvorbehalt oder Einwendung des Betrages

Staats-Effecten-Handlung Max Mayer,
Berlin, Leipzigerstraße 94. 398

Rheinbäder in Schierstein

bestens empfohlen.

393

Christian Steinheimer.

Singvögel.

10 Steindrosseln (junge Hähnen), 1 Sprosser, 2 Weibchen,
sowie 1 Spötter billig zu verkaufen. Näh. Exped. 401

Frische Ameiseneier
billigst bei C. W. Schmidt, Bahnhofstraße. 407

Reiner Kornbranntwein (Nordhäuser)
per Maas 48 Kr. bei F. L. Schmitt. 398

Unauslöschliche Beichtentinte, 323
zum Zeichnen auf Leinen, Seide, Baumwolle u. s. w., à Flacon
7½, Sgr. empfiehlt Ludolph Neglein, Meißnerstraße 3.

Bei Schreiner Ruppert, obere Webergasse, sind neue
nussbaumene Möbel, als: Kommode, Raumz, Glas-Schränke,
Näh. u. Waschtische, Bettstellen, Toilettenspiegel ic. zu verk. 11190

Eine neue nussbaumene Kommode ist sehr billig zu ver-
kaufen. Ludwigstraße 18. 402

Neue Kartoffeln per Pfund 3 Kr. und Kartoffelat sind zu
haben. Dorotheumstr. 29 im Versorgungshaus für alte Leute. 101

Zur Beachtung!

Eine große Sendung Kinderstiefeln in Lederoptik und Lassing, sowie eine schöne Auswahl Damenschuhe empfiehlt zu sehr billigen Preisen.

S. Jacoby, Kirchgasse 14.

N. Henry de Nancy. Stickerei.

Ich habe die Ehre, den geehrten Damen anzugeben, daß mein Magazin, welches sich Taunusstraße 27 befand, jetzt Webergasse 18 im Hotel "Rheinstein" ist. Ich habe eine recht große Auswahl in feinen französischen Stickereien und Lingerien zu den billigsten Jahren preisen; besonders Taschentücher in allen Arten für Herrn, Damen und Kinder.

Webergasse 18.

Broderies.

Lingerie.

Von den so sehr beliebten

Havana-Ausschuss-Cigarren

ist eine große Parthe eingetroffen bei
399 J. C. Roth, Havana-Haus, Langgasse 11

Für Stotternde!

Dem Reallehrer Hersmann in Ruhrort spreche ich hiermit meinen Dank aus für die rasche und südliche Heilung vom Stottern (in den Osterferien innerhalb 9 Tage) und für die freundliche Behandlung, die uns in dessen Hände zu Theil geworden ist. Außer mir waren noch 6 Stotternde, die alle prächtig curirt worden sind.

Laatzen, den 12. Juli.

409

Brenner. Oberseculund

Unterleibs-Bruchleidenden

ist die Bruchhalbe von G. Sturzenegger in Herisau
Schweiz, sehr zu empfehlen. Dieselbe heilt selbst ganz am
Brüche in den meisten Fällen vollständig. (Gebrauchs-
anweisung nebst interessanten Zeugnissen werden gleich
abgegeben.) In Töpfen zu 3 fl. zu beziehen ist, sowohl
durch den Erfinder selbst, als durch Hrn. J. B. Lind
Nachfolger, Apotheker, Schnurgasse 58 in Frankfurt a. M.

Anzeige.

Nadeln, Del., Garn und Seide für Singers-Maschinen
habe zum Verkaufe dem Herrn G. Krause, Meißnerstraße No. 15, übertragen. Eventuell werden Aufträge
obiger Maschinen entgegengenommen, sowie alle Reparaturen
sofort besorgt.

G. Neidlinger,
13617, Zeil No. 37, Frankfurt a. M.

Sargmagazin Neugasse No. 20.

Sargmagazin Nerostraße 34.

Wellriegsstraße 18 sind gute Kartoffeln zum Martin-
tag zu haben.

Verkauf einer Villa.

In unmittelbarer Nähe der Stadt Eisenach, im Marienthal, ist in schönster Lage am Prinzenreich, der Wartburg gegenüber, und zur Seite das reizende Johannisthal, eine vor zwei Jahren im Renaissance-Stil erbaute massive Villa mit Thurm, umgeben von Garten und Park, zusammen fünf einen halben Hektar haltend, zu verkaufen. Die Villa mit großer Veranda und Balkon enthält 13 elegante, theils parquettirte Zimmer, Wirtschaftsräume, vier gewölkte Keller und Bodenraum. Um zu gehörigen Nebengebäude befinden sich zwei Zimmer, Remise, Stallung und übrige Wirtschaftsräume, sowie Gewächshaus. Besuchanten wollen sich direct an den unterzeichneten Besitzer wenden.

18880

Dr. Louis Höltzke in Eisenach.

Das Haus Taunusstraße 23, welches sich zu jedem Geschäftsbetriebe eignet, wobei $\frac{1}{2}$ Morgen Garten (mit separatem Eingang von der Kapellenstraße), worunter sich ein Felsenkeller befindet, in welchem man 60 Stück lagern kann, ist zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres Stiftstraße 16. 127

Zu verkaufen

prachtvolle, solid gebaute Villa's, hier und im Rheingau, durch Commissioneer **K. Kraus**, Ecke der Lang- und Webergasse 34 im Laden (Wiesbaden). 11420

Ein Landhaus mittlerer Größe nebst schönem Garten an der Emserstraße ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei der Expedition d. Bl. 4312

Rauhern, denen an guten und billigen Cigarren oder an öst türkischen Cigaretten mit geruchlosen Papierhülsen gelegen ist, wollen das Interat der Cigarrenfabrik **Friedrich & Co.** in Leipzig in heutigem Blatte beachten. 395

Berloren

vom Vierstädter Felsenkeller nach dem Kurcaal ein goldenes Armband. Dem redlichen Finder eine angemessene Belohnung Taunusstraße 29 bei Frau Roos. 395

Am Freitag Morgen wurde eine Moireschürze verloren. Abzugeben Nerostraße 40 gegen Belohnung. 386

Eine Frau sucht im Waschen noch Kunden. N. Römerb. 14. 405

Ein Monatmädchen gesucht Adolphstraße 6 Parterre. 416

Nerostraße 42 wird eine Monatfrau gesucht. 414

Eine Frau sucht im Waschen Kunden. N. Adlerstraße 5. 428

Stellen-wenige.

Es wird ein braves Dienstmädchen gesucht und kann sogleich eintreten. Näheres Expedition. 14107

Ein Frauenzimmer aus guter Familie sucht Stelle zur Stütze der Hausfrau oder als Pflegerin einer leidenden Dame oder auch zu Kindern. Näh. Saalgasse 3 eine Stiege hoch. 155

Ein braves Mädchen, welches die Haus- und Handarbeiten versteht und Liebe zu Kindern hat, kann sofort eintreten bei Adolf Koch, Steingasse 22. 263

Eine perfekte Köchin sucht Stelle. Näh. Exped. 403

Ein gebildetes Mädchen von außerhalb, welches Kleider machen, Weißzeug nähen und frisieren kann, sucht eine Stelle als Kammerjungfer, Gesellschaftsdame etc. Dasselbe geht auch auf Kaiser. Näheres in der Expedition d. Bl. 223

Eine gesunde Schenktamme wird sogleich gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 359

Ein Mädchen mit guten Bezeugnissen, welches selbstständig kochen kann, sowie alle Hausarbeit versteht, wird auf gleich gesucht. Näheres Expedition. 337

Ein solides Mädchen, in der Küche, wie in der Hausarbeit Jahren, wird gesucht. Näheres Expedition. 308

Rheinstraße 18, Hinterhaus, wird ein Dienstmädchen ges. 404

Ein junges, braves Mädchen vom Lande sucht eine Stelle und kann gleich eintreten. Näheres Sonnenbergerstraße 11. 330

Webergasse 24 wird ein Mädchen auf gleich gesucht. 396

Ein Mädchen für Küche und Haushaltung mit guten Bezeugnissen zum sofortigen Antritt gesucht Louisenstraße 2 1. Etage. 391

Ein braves Mädchen, welches in eine Wirtschaft paßt und lochen kann, findet gute Stelle. Näh. Adlerstraße 10. 392

Ein einfaches Dienstmädchen wird auf gleich gesucht. Näheres Marktstraße 36. 406

Ein Mädchen sucht eine Stelle. Näheres bei Frau Krämer, Faulbrunnenstraße 6. 408

Ein Mädchen, welches Küchen-Haus- und Handarbeit versteht, sucht Stelle. Näh. bei Herrn Klaas, Nerostr. 24, Htrh. 427

Ein braves, reinliches Mädchen wird sogleich gesucht. Lohu 70 fl. Näh. Schachtstraße 18. 418

Ein Mädchen, das lochen kann und die Hausarbeit versteht, sowie gute Bezeugnisse besitzt, sucht auf gleich eine Stelle. Näh. zu erfragen Nerostraße 4. 430

Eine gesunde Amme sucht Schenkdienst. N. Nerostraße 14. 431

Ein Fußstafelmacher findet dauernde Beschäftigung. Näheres Adlerstraße 13. 13993

Ein zweiter Hausbursche mit guten Bezeugnissen wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Garanstalt Beau-Site. 256

Schuhmacher Herrmann, Hänsnerg. 18, sucht einen Lehrling. 358

Ein Schneider findet auf Wochenlohn Beschäftigung. Näheres Schulgasse 7. 325

Ein junger, militärfreier Mann, welcher längere Jahre als Kutscher conditionirt und gute Bezeugnisse besitzt, sucht bei einer Herrschaft eine ähnliche Stelle; derselbe kann sofort eintreten. Näheres Mezzergasse 31 eine Treppe hoch. 342

Gesucht einen tüchtigen Baumschreiner. Näheres Dozheimerstraße 17. 13813

Ein junger Mann sucht Beschäftigung auf einem Bureau. Offerten sub Z. 12 in der Expedition d. Bl. abzugeben. 186

Einen Lehrling sucht Dreher Schneider, Mauergasse 2. 4596

Ein wohlzogener, zu aller Arbeit williger Junge wird in der Restaurierung im Staats-Bahnhof gesucht. 400

Ein Dienstmädchen, das jede Hausarbeit versteht, wird gesucht. Näheres Dambachthal 4. 397

Ein gewandter Herrschaftsdienner, welcher polnisch, deutsch und rumänisch spricht, sucht Stelle. Näh. Exped. 384

Ein tüchtiger, solider, militärfreier Mann wird in eine stille Familie gesucht. Näh. Wilhelmstraße 6a im 2. Stock. 426

Ein Ladenlokal

mit wenigstens 2 Spiegelscheiben nebst 6 bis 8 Räumen wird gleich oder auf 1. September in der Langgasse oder Webergasse zu mieten gesucht. Offerten nebst Preisangabe unter Lit. A. R. 21 nimmt die Expedition dieses Blattes entgegen. 413

Freunden und Verwandten hierdurch die traurige Mittheilung von dem am Freitag den 15. d. W. Nachts um 2 Uhr nach kurzem Krankenlager erfolgten Ableben unseres geliebten Vaters, des vnsr. Chausseewärters

Heinrich Straub.

Die Beerdigung findet Dienstag den 19. d. Wts. Nachmittags 2 Uhr vom Leichenhause aus statt.
Wiesbaden, den 16. Juli 1870.

432 Die trauernden Hinterbliebenen.

Capitalien, von den kleinsten an, sind gegen Sicherheit
zurückbezahlt werden. W. Häuser, Spiegelgasse 8. 13156

Logis-Vermietungen.

Adlerstraße 4 Bel-Etage ist ein großes, schön möbliertes
Zimmer mit 1—2 Betten zu vermieten. 309

Adlerstraße 30 im Hinterhause ist ein geräumiges Logis auf
1. October zu vermieten. 301

Bahnhofstraße 12 ist eine Parterre-Wohnung von 4 Piecen,
Küche, 2 Mansarden, Keller und sonstigem Zugehör auf den
1. October zu vermieten. Die selbe ist auch zum Geschäft-
local geeignet. Wasserleitung vorhanden. Näh. daselbst im
dritten Stock. 13395

Blumenstraße 5 sind zwei schöne, möblirte Zimmer, Salon
mit Balkon und Schlafzimmer, zu vermieten. 13451

Dambachthal 2a Balkon-Etage

finden möblirte Zimmer und Salon zu vermieten. 13626

Elisabethenstraße 15 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Piecen,
Küche und Zugehör, möblirt sofort zu vermieten. 12190

Emserstraße 2 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 389

Friedrichstraße 12 im zweiten Hinterhaus 1 Stiege rechts ist
ein schön möbliertes Zimmer mit zwei Betten an einen auch
zwei Herren zu vermieten. 79

Friedrichstraße 39 ist ein möbliertes Zimmer nebst Cabinet
zu vermieten. 13684

Goldgasse 13 ist einfach möbliertes Zimmer mit Kost zu ver-
mieten. 303

Kappellenstraße 5 Parterre rechts sind zwei möblirte Zimmer
zu vermieten. 388

Leberberg 3

ist die möblierte Bel-Etage sofort zu vermieten. 89

Marktgasse 23 zwei Stiegen hoch ist ein freundliches, möb-
liertes Zimmer zu vermieten. 11875

Mauritiusplatz 2 im 3. Stock ist ein möbliertes Zimmer
sogleich zu vermieten. 13796

Ecke der Mühlgasse und großen Burgstraße ist ein Laden
nebst Logie zu vermieten. 387

Zu vermieten.

Nicolasstraße 4 ist der zweite Stock auf 1. October zu verm.
Näh. daselbst Parterre. 13178

Römerberg 33 ist ein Logis im 2. Stock zu vermieten. 421

Sonnenbergerstraße 21a

ist die Bel-Etage von 4 Piecen ganz oder geteilt zu verm. 62

Spiegelgasse 6 ist ein kleines möbliertes Zimmer billig zu
vermieten. Näheres daselbst Parterre. 25

Taunusstraße 55 ist der 3. Stock auf den ersten October
zu vermieten. 13125

Wellrigstraße 17

ist der erste Stock von 3 Zimmern und Küche, der zweite Stock
von 4 Zimmern und Küche und allen Bequemlichkeiten zu
vermieten. 415

Wilhelmshöhe 1

(auf dem Leberberg) sind elegant möblierte Zimmer zu verm. 362

Zu vermieten

an der Sonnenbergerstraße eine unmöblierte, freundliche Wohnung
von 5 heizbaren Zimmern nebst Mansarden, Küche, Keller
und Nutzen des Gartens vom 1. October ab an eine stille
Familie. Näheres Expedition. 11752

Das neuerrichtete Landhaus am Neuberg ist zu vermieten oder
zu verkaufen. Näheres Expedition. 11905

Ein geräumiges Parterre-Zimmer zu verm. Näh. Exped.
In meinem neuerrichteten Hause, verlängerte Moritzstraße,
mehrere große und kleine Wohnungen auf den 1. October
vermieten. Fr. Burk, Langgasse 21.
Laden mit Wohnung zu vermieten. Näh. Bahnhofstraße
dritter Stock. 118

Friedrichstraße 28 ist ein Spezerei-Geschäft zu vermieten
am 1. October anzutreten. 119

In einem Landhause in der Nähe der Wilhelmstraße
möbliertes Zimmer wöchentlich für 4 und monatlich für
zu vermieten. Näh. Exped.

Adlerstraße 31 kann ein Arbeiter Schlafstelle erhalten.
Kirchgasse 20 im Hinterhaus im 3. Stock kann ein
Logis erhalten.

Zwei reinliche Arbeiter können Logis erhalten Steingasse
eine Stiege hoch links.
Schachtweg 18 können reinliche Arbeiter Logis erhalten.

Für die armen Hinterlassenen des vernunglückten Ph.
von Nordenstadt sind bei F. W. Käsebier eingegangen:
Bon Herrn Ph. Enders dabier 1 fl.

Bei der Expedition d. Bl. sind eingegangen:
Bon Seiten einer traurigen russischen Dame 5 fl., von Frau Krieg
45 kr., von H. B. 1 fl., von Ungeannt 1 fl. 10 kr. Herzlicher las
diese Gaben!

Repertoire der Königlichen Schauspiele vom 17. Juli bis 1.
Sonntag den 17. Sept.; Orpheus in der Unterwelt. Dienstag
Der Bonillon von Loujumeau. Mittwoch den 20.: Die Grön-
nerstag den 21.: Don Juan. Samstag den 23.: Der Aeneas
und Ballet. Sonntag den 24.: Der Troubadour.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesloch

1870. 15. Juli.	6 Uhr Morgens.	8 Uhr Mittag.	10 Uhr Abends.	12 Uhr Nacht.
Barometer * (Bar. Venu).	334 82	334 07	333 29	333
Thermometer (Reaumur).	12 8	22,2	15 2	15
Dunstspannung (Bar. Lin.).	5 17	4 94	5 04	5 04
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	86 9	40 4	63 9	63 9
Windrichtung.	N. O.	O.	O.	O.
Regenmenge pro 1 m² par. Cubit".	—	—	—	—

*) Die Barometernahmen sind auf 0 Grad R reduzirt.

Eisenbahn-Fahrten.

Russ. Eisenbahn: Abgang: 6. 8. 15. 10. 10. 11. 25. 8.
7. 45. 9. 35. Ankunft: 8. 16. 9. 45. 11. 2. 20. 8. 55. 6. 30.
9. 10. 12.

Taunusbahn: Abgang: 5. 45.* 6. 10. 8. 30. 9. 40.* 10. 50.*
2. 20. 3. 50.* 5. 45.* 6. 35. 7. 55. 8. 55. 10. 40.* Ankunft:
8. 20*. 10. 25. 11. 37.* 1. 3. 15.* 4. 25. 5. 12.* 6. 12.
7. 55. 9. 40.* 10. 5. 10. 40. * Schnellzüge.

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie (Wilhelmstraße 7, Parterre) ist täglich von
10 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Montag den 18. Juli.

Schützen-Verein. Nachmittags 3 Uhr: Schießübungen.
Bürger-Schützen-Corps. Nachmittags 3 Uhr: Übung und
Schießübungen.

Kurhaus zu Wiesbaden. Nachm. 3½ u. Abends 7 Uhr: Allgemeine Impfung. Nachmittags 4 Uhr in der neuen Cen-
sione auf dem Württemberg.

Social-demokratischer Arbeiterverein. Ebenda 8½ Uhr:
Sammlung bei Herrn Kieder, Adelstraße.

Frankfurt, 15. Juli 1870

Geld-Course.	Wechselkours.
Pistolen 9 fl. 44	Amsterdam 98½ fl. 8.
Holl. 10 fl. Stücke 9 " 55	Berlin 104½ fl. 8.
20 Frs. Stücke 9 " 26	Cöln 101½ fl. 8.
Flris. Imperiales 9 " 45	Hamburg 87½ fl. 8.
Breis. Fried. d'or 9 " 57	Leipzig 104½ fl. 8.
Ducaten 5 " 33	London 116½ fl. 8. ½ 8.
Engl. Sovereigns 11 " 45	Paris 93½ fl. 8.
Brem. Tafendreime 1 " 4 1/2	Wien 88 fl.
Dollars in Gold 2 " 25	Disconto 4 % fl.

(Weit 1 Sek)

Mein wohlgesortirtes Lager in
Federn, Flaumen, Rosshaaren, fertigen Betten &c.
habe in guter Ware und zu billigen Preisen bestens empfohlen.

220

Bernh. Jonas, Langgasse No. 25.

Main-Neckar-, Hessische Ludwigs- & Grossh. Badische Bahn.

Während der Monate Juli, August und September I. Js. (erstmal am 16. Juli, letztmal am 25. September) werden jeden Samstag und Sonntag von Frankfurt, Mainz und Darmstadt Lustfahrtbillete nach

Baden - Baden

ausgegeben, welche auch zur Rückreise bis zum letzten Zuge der Main-Neckar-Bahn aus Heidelberg 7 u. 25 M. Abends, der Reisenden auch gestatten, die Fahrt während dieser Zeit in beiden Richtungen zu Heidelberg und zu Karlsruhe unterbrechen zu können.

Die Fahrpreise betragen:

Frankfurt — Baden und zurück.

I. Classe 6 fl. II. Classe 4 fl. III. Classe 2 fl. 30 kr.

Mainz — Baden und zurück.

I. Classe 6 fl. 24 fr. II. Classe 4 fl. 15 fr. III. Classe 2 fl. 39 fr.

Darmstadt — Baden und zurück.

I. Classe 5 fl. 30 fr. II. Classe 3 fl. 30 fr. III. Classe 2 fl.

Schnell- und Courierzüge mit erhöhter Fahrtaxe sind von der Benutzung ausgeschlossen.

Darmstadt, Mainz und Karlsruhe, im Juli 1870.

Die Direction der Main-Neckar-Bahn.

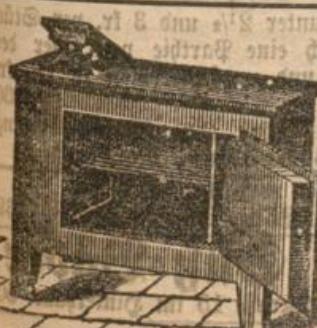
Der Verwaltungsrath der Hessischen Ludwigsbahn.

Die Direction der Grossh. Badischen Bahn.

Nähmaschinen-Fabrik von Aug. Sternberger,

II. Webergasse 5,

versertigt nur die besten amerikanischen Systeme von Wheeler & Wilson, E. Hove, Grover & Baker, welche die längst anerkannt besten Maschinen für Familien und Gewerbetreibende sind. Die besten Zeugnisse liegen Jedermann offen. Wheeler- & Wilson-Maschinen, neu verbessert, ganz geräuschlos, mit allen nur möglichen Apparaten versehen und schön geschweiften Tischen und Verschlusshästen bedeutend billiger. Rechte E. Hove-Maschinen für Schuhmacher mit neuer Spannung und Verzierungsschapparat. Alle meine Maschinen sind so konstruit, daß sie leicht gehen und nicht ermüden. Salon-Familien-Maschinen in reichster Auswahl. Neueste Hand-Nähmaschinen mit Doppelseppstich und Kettenstich, welche in allen Familien so sehr beliebt sind und jeder Hausfrau ganz unentbehrlich wird; auch sind dieselben zum Treten eingerichtet. Preise bedeutend billiger als bei Händlern. Mehrjährige schriftliche Garantie. Gründlicher Unterricht gratis in dem Hause. Reparaturen werden billig und schnell besorgt. Englische Nadeln und reines Öl. Rabatt für Wiederverkäufer.



Eisschrank-Fabrik

Von Franz Gross in Offenbach a. M.

Darmstädter-Chaussée Nr. 1

empfiehlt Eisschränke.

Für Haushaltungen: in 4 verschiedenen Größen;
„Bierwirthe: einfache u. doppelte Eisschränke;
„Restaurationen: Wein- u. Bier-Schränke;
„Metzgereien: Schränke, Aufbewahren v. Fleisch

Muster-Schränke stehen nur gefälligen Ansicht.

Eisverkauf

und

Abonnement

bei

H. Wenz,
Conditor,
Spiegelgasse 4.

Muster aus der nebenstehenden Eisschrank-Fabrik von Franz Gross in Offenbach a. M. stehen auf der Ansicht bei mir bereit.

7187

Magazin für Holzschnitzereien.

Paul Hausser,
Taunusstraße 9 (Hotel Birth),

empfiehlt:

Spielboxen und Musikwerke
von 2 fl. 30 kr. an,
Musikstühle u. Musikalben,
Photographie-Rahmen jeder
Größe,

Vederauaren u. Reiseartikel,
Portemonnaies, Etuis,
Schreibmappen, Briestaschen,
galvanoplastische Waaren.

11886

**Das bekannte, billige
Galanterie- & Spielwaaren-
Lager
befindet sich
Webergasse 16.
C. W. Deegen.**

12734

Wein-Preise bei F. L. Schmitt,
25 Taunusstraße 25. 13059

Weisse Weine:

		fl.	fr.	ohne Gläs.
1866r Bodenheimer . .	1½ ltr.	—	24	
1868r Laubenheimer . .	" "	—	30	
1865r Lorcher . .	" "	—	36	
" Hochheimer . .	" "	—	48	
" Midesheimer . .	¾ ltr.	1	—	
" Rauenthaler . .	" "	1	—	
" Nero. Cabinet . .	" "	1	12	
1862r Rauenth. Berg . .	" "	2	42	
" Johannish. Cab. . .	" "	4	—	
" Steinberger Cab. . .	" "	7	—	

Rothe Weine:

1865r Oberingelheimer . .	¾ ltr.	—	36
" Affenthaler . .	" "	—	42
1868r Aßmannsh. Cab. . .	" "	1	—
1865r	" "	1	45

Achte Bordeaux-Weine von 36 fr. bis 2 fl.
30 fr. per Flasche,
alten Malaga, Madeira und Sherry,
moussirende Rheinweine und ächten Champagner
die besten Marken.

Die Rheinweine können sämtlich in Gebinden
zu bedeutend ermäßigten Preisen bezogen werden.

Druck und Verlag der K. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden

Pianoforte-Lager

von S. Hirsch, Tannusstraße 25

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafellavieren, Harmoniums u. den berühmtesten Fabriken des In- u. Auslandes. — Unter mehiger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetragen.

**L. Birnbaum, geb. Nathan,
Michelsberg 3,**

empfiehlt Kinderschuhe von 24 kr. an bis zu 2 fl., Pantoffeln von 40 kr. an bis 1 fl. 30 kr., Morgenschuhe zu 54 kr., alle Arten Frisir- und Aufsteck-Kämme, Heilim und Reife von 6 kr. an, schwarze und farbige Uppen, Glacé-Sommerhandschuhe von den billigsten bis zu den feinsten, Nolinen und Corsetten, angefangene Pantoffeln, Knöpfe, Jungen, Shirtings, ächt amerikanische Gummischuhe in allen Arten, Baumwolle, Sammelband und alle in dieser einschlagende Artikel.

Kranzplatz 1.

W. Heuzeroth,

empfiehlt in reicher Auswahl zu festen, billigen Preisen Analogie Kurzwaaren, Buntstickereien, vorgezeichnete Stickereien, Holzschnitzereien, Korb- und Portefeuillewaaren, zu Stickereien eingerichtet.

Chr. Maurer,

Langgasse 2,

empfiehlt bei billigst gegebenen Preisen in großer Auswahl Corsetten von 54 kr. an, zogene Crinolinen zu 1 fl. 12, alle Arten Futterstoffe u. Seide von 8 kr. an, Uppen Stück zu 12, 16, 24, 36, 48 kr., rein-leinene Taschentücher 1½ Dyd. 1 fl. 30 kr. und höher. Alle Farben und Nummern Maschinengarn und Seide, Strohhüte, Bänder, Federn Blumen.

Haushaltungs-Seifen

in vorzüglicher Ware und großer Auswahl empfiehlt billigst Fr. Schleucher, Michelsberg

N. S. Bei Entnahme von ¼ Centner ab mäßigte Preise.

Geschäfts-Empfehlung.

Einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich an hiesigem Platze, Friedrichstraße 30 im Hinterhaus als Spengler etabliert habe und empfehle mich in allen diesen Fach einschlagenden Arbeiten bei stets pünktlicher reeller Bedienung. Adolph Feix, Spengler.

Ausschuss-Cigarren

von Sorten, welche sonst nicht unter 2½ und 3 kr. per Stück verkauft werden können, habe ich eine Parthei von einer Menge renommiertesten Fabriken bezogen und empfehle solche zu 1½ und 2 kr. per Stück.

N. B. Ausschuss sind nur Missfarben ohne Beeinträchtigung der Qualität.

Louis Schröder, Marktstraße 8.

Tafeln, limiert, sind wieder vorrätig bei G. Löw, Marktstraße 28.

Mineral- und Süß-Bäder

liefern Ludwig Scheid, Nerostraße 15 im Hinterhaus.